

Dateneinwilligungserklärung

Hinweise zur Datenverarbeitung

(1) Rechtsanwalt Jens Walther ist berechtigt, im Rahmen der Zweckbestimmung des Mandats die ihm anvertrauten personenbezogenen Daten des Mandanten unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen zu erheben, zu erfassen, zu speichern und zu verarbeiten. Es werden regelmäßig folgende Informationen erhoben: Vornamen, Familien- und Geburtsname, Geburtsdatum und -ort, Anschrift, Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adresse, Website, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Bankverbindung sowie sonstige Informationen, soweit sie für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich sind.

(2) Die für die Mandatierung von mir erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für Rechtsanwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, Rechtsanwalt Jens Walther ist aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet oder der Mandant in eine darüber hinaus gehende Speicherung eingewilligt hat.

(3) Rechtsanwalt Jens Walther darf personenbezogene Daten des Mandanten an Dritte weitergeben und von diesen verarbeiten lassen, soweit dies für die sachgerechte Bearbeitung des Mandats erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner oder deren Vertreter (z.B. Rechtsanwälte), Gerichte und andere öffentliche Behörden, Rechtsschutz- und andere Versicherer. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt.

(4) Rechtsanwalt Jens Walther ist gestattet, die personenbezogenen Daten durch EDV-gestützte Datenverarbeitungs-, Kommunikationsanlagen (wie z.B. Email) zu erfassen, zu speichern und zu verarbeiten.

(5) Eine weitergehende Verschlüsselung von Email-Verkehr, als die vom Email-Accountanbieter (derzeit gmail) zur Verfügung gestellte, wird - ausser wenn eine konkrete vertragliche oder gesetzliche Pflicht hierzu besteht - nur dann vorgenommen, wenn dies vom Mandanten ausdrücklich gewünscht wird. Der Mandant wird hiermit auf die Risiken der Einsehbarkeit von Dritten eines nicht ausreichend verschlüsselten Email-Verkehrs hingewiesen.

(6) Rechtsanwalt Jens Walther ist es gestattet, die Daten des Mandanten im Telefonverzeichnis des Mobilfunktelefons, sowohl auf dem Gerät als auch auf dem Speicherchip und in der Cloud, die bei Google geführt wird, zu speichern und WhatsApp bzw. Google den Zugriff darauf zu ermöglichen. Durch die Nutzung von WhatsApp werden Ihre persönlichen Kontaktdaten an den jeweiligen Dienst übertragen.

(7) Der Mandant hat das Recht,

- eine einmal erteilte Einwilligung zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu widerrufen, mit der Folge, dass die Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf;
- Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen, insbesondere über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Daten offengelegt wurden und werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft der Daten;
- unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung gespeicherter Daten zu verlangen;
- die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten vom Mandanten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, der Mandant aber deren Löschung ablehnt und Rechtsanwalt Jens Walther die Daten nicht mehr benötigt, der Mandant jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder der Mandant Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat;
- seine personenbezogenen Daten, die bereit gestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, in der Regel bei einer des üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes des Mandanten und des Kanzleisitzes von Rechtsanwalt Jens Walther.

(7) Sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat der Mandant das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus der besonderen Situation des Mandanten ergeben. Ein Widerspruch kann erfolgen mittels E-Mails an: ra.jwalther@googlemail.com

Die Datenschutzerklärung habe(n) ich/wir billigend zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum _____

Unterschrift(en) _____